

Süddeutsche Zeitung 17. 09.2014

## NS-Vernichtungslager Sobibor Archäologen entdecken Reste von Gaskammern



Schild des ehemaligen Bahnhofs Sobibor in Polen. (Foto: REUTERS)

Die SS errichtete das Lager Sobibor nur aus einem Grund: Um Hunderttausende Juden zu ermorden. Nach einem Aufstand zerstörten die Nazis 1943 alle Gebäude - doch nun wurden Forscher fündig.

Forscher legen auf dem Gelände des früheren Vernichtungslager Sobibor Reste der Gaskammern frei.

Die Suche nach der Mordeinrichtung dauerte acht Jahre.

Die Nazis ermordeten bis zu 250 000 Menschen in Sobibor.



Die Befreiung von Auschwitz **Das Ende des Holocaust**

Polnische und israelische Archäologen haben nach jahrelanger Forschungsarbeit die Überreste der Gaskammern des deutschen Vernichtungslagers Sobibor entdeckt. Tomasz Kranz, Direktor der Gedenkstätte Majdanek, sprach von einer "historischen Entdeckung". Das gesamte Areal sei ein "riesiger Tatort", doch von besonderem Wert seien die Orte, die direkt mit dem Massenmord in Verbindung stehen.

Die Forscher legten Gebäudereste frei, die aus roten Ziegelsteinen gemauert waren - Überbleibsel der Gaskammern. "Nach acht Jahren sind wir endlich am Ziel", sagte der israelische Archäologe Yoram Haimi. Es sei eine "sehr wichtige Entdeckung" für die

Holocaustforschung, sagte der Historiker David Silberklang von der israelischen Gedenkstätte Yad Vashem.



Freigelegte Reste der Gaskammern von Sobibor. (Foto: AP)

Die Wissenschaftler zeigten sich beeindruckt vom Umfang des Gebäudes und dem relativ guten Zustand der Kammerwände.

Ermordungsort von bis zu **250 000** Menschen

"Diese Funde sind alles, was von denen übrig blieb, die dort ermordet wurden. Wir werden genauer wissen, wie der Mord in dem Lager vor sich ging und was die Juden durchmachten, ehe sie ermordet wurden." Ausgrabungen der Gaskammer-Ruinen würden auch helfen, genauere Angaben über die Zahl der Ermordeten und die Kapazität der Gaskammern zu machen.

Sobibor war wie Belzec und Treblinka 1942 errichtet worden. Anders als etwa Auschwitz-Birkenau war Sobibor ein reines Vernichtungslager ohne Möglichkeit für die Häftlinge, als Zwangsarbeiter vielleicht eine Überlebenschance zu haben. Zwischen April 1942 und Herbst 1943 wurden dort bis zu 250 000 Menschen ermordet. Nach einem Aufstand der Häftlinge zerstörten die Nazis das Lager 1943, um die Spuren ihrer Verbrechen zu verwischen.